Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Nachrichten der Schweizerischen Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen (Burgenverein)**

Band (Jahr): **17 (1944)**

Heft 3

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zürich

XVII. Jahrgang 1944
Nr. 3 (Mai)

Nachrichten der Schweiz. Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen

(BURGENVEREIN)

Revue de l'Association suisse pour la conservation des châteaux et ruines (Soc. p. l. Châteaux Suisses)

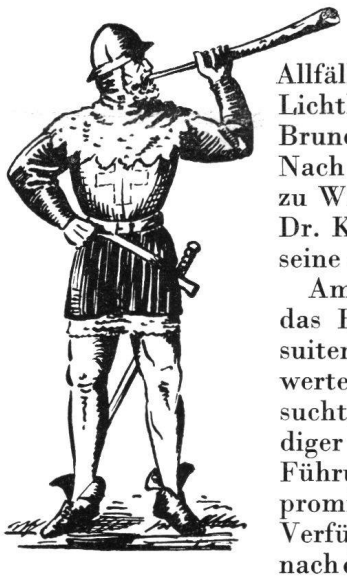
Rivista dell'Associazione svizzera per la conservazione dei castelli e delle ruine

Erscheint jährlich 6mal

Einladung zur Jahresversammlung

2.—5. Juni 1944 in Solothurn

Wie bereits angekündigt, wird die diesjährige Jahresversammlung, verbunden mit einer Burgenfahrt im Kanton Solothurn, in den Tagen vom 2.—5. Juni durchgeführt. Der Vorstand des Burgenvereins hat sich wohl überlegt, ob in der gegenwärtigen so ernsten Zeit wir es wagen sollen, unsere gewohnte Jahresversammlung mit einer dreitägigen Fahrt zu verbinden. Er ist zum Schluß gekommen, daß die Zusammenkunft der reiselustigen Mitglieder nicht unterbleiben darf. Sollte die politische Lage in den nächsten Wochen unser Land gefährden, was wir alle nicht hoffen wollen, dann besteht immer noch die Möglichkeit, die Fahrt abzusagen.



Das Programm sieht folgende Veranstaltungen vor: *Am 1. Tag* (Freitag, 2. Juni) treffen sich die Teilnehmer um 14 Uhr am Bahnhof in Solothurn und fahren nach Utzenstorf. Ein Spaziergang von einigen Minuten führt zum alten Wasserschloß Landshut, dem schönen Sommersitz der Familie Rütimeyer, die, der Kriegsereignisse wegen, von Alexandrien, wo sie wohnt, nicht in die Schweiz kommen und uns darum nicht persönlich empfangen kann. Im Schloßhof wird eine Erfrischung angeboten werden.

Nach der Rückfahrt nach Solothurn wird um 17.30 Uhr im schönen Kantonsratssaal die Jahresversammlung abgehalten. (Traktanden: Jahresbericht, Jahresrechnung, Wahl eines Vorstandsmitgliedes, Allfälliges.) Anschließend folgt ein Lichtbildervortrag von Professor Dr. Bruno Amiet über Solothurner Burgen. Nach dem Abendessen im Zunfthaus zu Wirthen wird uns Staatsarchivar Dr. Kälin einiges über Solothurn und seine schönen Bauten erzählen.

Am Vormittag des *2. Tages* werden das Rathaus, das Zeughaus, die Jesuitenkirche und einige sehr sehenswerte Privathäuser in Solothurn besucht, deren Besitzer in liebenswürdiger Weise dies gestatten; für die Führung in Gruppen stellen sich einige prominente Solothurner Herren zur Verfügung. Gegen Mittag fahren wir nach dem alten Städtlein Büren a/Aare, wo das dortige Schloß die Aufmerksamkeit der Teilnehmer in Anspruch nehmen wird. Nach dem Mittagessen Rückfahrt bis Leuzigen, von wo eine Aarefahrt, die der Pontonierverein Solothurn besorgt, die Mitglieder des Burgenvereins nach Solothurn zurückfährt. Der Abend ist frei, doch werden die Teilnehmer gebeten, in den Hotels zu essen, wo sie nächtigen.

Mit einem Ausflug über Luterbach nach dem Wilihof beginnt der *3. Tag*. Die Besichtigung des alten Herrensitzes mit dem schönen Park, wozu der Burgenverein in liebenswürdiger Weise eingeladen ist, wird viel Interesse bieten. Nach halbstündigem Spaziergang erreichen